

# U18-Testwahl für das Europäische Parlament

**POLITIK** Kinder und Jugendliche können abstimmen – Termin ist der 16. Mai

**BRAKE/LR** – „Das ist Wahltraining pur“, sagt die CDU-Bundestagsabgeordnete Astrid Grotelüschen und meint die erste „U18-Europawahl“. Bundesweit können nämlich alle Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren wählen gehen, so auch in der Wesermarsch. Nur müssen sie dafür selbst aktiv werden.

Astrid Grotelüschen unterstützt diese Testwahl, die am Freitag, 16. Mai, stattfindet. Der Deutsche Bundesjugendring hat diese Testwahl ins Leben gerufen. Die Kinder und Jugendlichen sind dazu aufgerufen, den Ablauf ihrer eigenen U18-Wahl, der ähnlich der Europawahl am 25. Mai erfolgt, selbst zu organisieren.

Vorlagen, beispielsweise für Stimmzettel, stellt der Bundesjugendring zur Verfügung. Für die Wahllokale, die Wahlurnen, Wahlvorstände und mehr sind die jungen Menschen zuständig.

Die Bundestagsabgeordnete



te appelliert an Jugendverbände, Schulklassen, Jugendclubs und Jugendgruppen, ein Europa-Wahllokal aufzumachen. „Alle Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren sollten ihre eigene Europa-

wahl auf die Beine zu stellen“, sagt Astrid Grotelüschen. Dazu ist eine Anmeldung des Wahllokals im Internet unter [www.u18.org](http://www.u18.org) erforderlich. Hinter dieser Internetplattform verbirgt sich die bundesweite Koordinierungsstelle der U18-Wahl. Sie bietet praktische Tipps und Hilfe bei der Wahlvorbereitung.

Als Wahllokal kommt jeder Ort in Frage, an dem Kinder und Jugendliche häufig sind, beispielsweise die Schule, das Schwimmbad, das Jugendzentrum, die Bushaltestelle, der Sport- oder Spielplatz. Einzelne Wahllokale wird Astrid Grotelüschen besuchen und dabei erklären, welche Bedeutung und Funktionen

das Europäische Parlament hat und wie wichtig das Kreuz bei der Wahl ist. Wer die Abgeordnete ins Wahllokal einladen möchte, kann sich unter ☎ 04406/9729966 melden.

Die Kinder und Jugendlichen zählen am 16. Mai ab 18 Uhr die Stimmzettel aus und geben das Ergebnis an die bundesweite Wahlzentrale weiter. Erste Hochrechnungen sind dann im Internet einzusehen. Am Freitagabend wird das U18-Endergebnis feststehen. „Es ist die Chance, zu erleben, wie Europa und die Europawahl funktionieren. Ich wünsche mir, dass möglichst viele den Erwachsenen zeigen, wie Europa geht“, so Astrid Grotelüschen.